



Elterninformation

Sehr geehrte Eltern,

hiermit möchten wir Sie über die Abwicklung und Abrechnung der Mittagsversorgung im Rahmen der Ganztagschule informieren. In der **Römerwallschule Rheinbrohl** wird wöchentlich von Montag bis Donnerstag ein Mittagessen angeboten.

Als Eltern haben Sie den Vorteil, dass Sie Informationen über den Speiseplan der Mensa von zu Hause aus abrufen können. Weiterhin haben Sie eine schnelle und deutliche Übersicht sowohl über die von Ihrem Kind abgeholten Mahlzeiten, als auch über Ihren aktuellen Kontostand.

Damit Ihr Kind an der Mittagsversorgung teilnehmen kann, müssen Sie in Mensa Max ein Kundenkonto anlegen! **Eine Registrierung Ihres Mensa-Max-Kontos ist ab dem 15.07.2024 möglich.**

Anmeldung „MensaMax“

1. Internetseite: <https://login.mensaweb.de> aufrufen
2. **Neues Kundenkonto anlegen** anklicken
3. Projekt: **NR111**
Einrichtung: **Roemer**
Freischaltcode: **56598** eingeben.

Die erforderlichen Benutzerdaten sind in die farblich hinterlegten Pflichtfelder einzugeben.

Nach Freigabe Ihres Zugangs erhalten Sie eine E-Mail mit Ihren Zugangsdaten. Wenn Sie Ihr Passwort vergessen sollten, können Sie sich jederzeit ein neues Passwort zusenden lassen.

Essensbestellung „Mensa Max“

Die Essensbestellungen für Ihre Kinder werden durch die Kreisverwaltung Neuwied vorgenommen.

Kinder der Ganztagschule müssen am Mittagessen teilnehmen.

Essensabbestellung „Mensa Max“

Wenn Ihr Kind **krank** ist und die Schule nicht besuchen kann, müssen Sie spätestens bis **8.45 Uhr** im **Sekretariat** anrufen. Danach ist eine Abmeldung nicht mehr möglich und das Essen muss bezahlt werden.

Kosten des Mittagessens

Das Mittagessen kostet ab dem neuen Schuljahr **4,13 €**, ermäßigt 1,00 € pro Essen (Antrag auf Sozialfonds bei geringem Einkommen).

Der Betrag wird für jedes Essen von Ihrem MensaMax Konto täglich abgebucht.

Sollten Sie ALG II, Sozialhilfe, Wohngeld oder Kindergeldzuschlag erhalten, werden die Kosten für das Mittagessen übernommen.

In diesem Fall müssen Sie einen Antrag beim zuständigen Sozialamt stellen.

Antragsvordrucke erhalten sie im Sekretariat der Schule.

Bezahlung des Mittagessens „Mensa Max“

Sie haben die Möglichkeit selbst zu entscheiden, wann, wie oft und wie viel Sie überweisen.

Wichtig: Das Geld für das Mittagessen einer Schulwoche muss **immer zwei Wochen im Voraus** auf das Mensa Max Konto eingezahlt sein!

Bitte zahlen Sie spätestens bis zum **12.08.2024** den ersten Betrag ein.

Wenn kein ausreichendes Guthaben vorhanden ist, bekommt Ihr Kind kein Mittagessen.

Als Zahlungsmöglichkeit steht Ihnen die Überweisung, die Einrichtung eines Dauerauftrages oder die Bareinzahlung zur Verfügung.

| | |
|------------|-------------------------|
| Empfänger: | Kreisverwaltung Neuwied |
| IBAN: | DE26574501200030250344 |
| BIC: | MALADE51NWD |
| Bank: | Sparkasse Neuwied |

Als Verwendungszweck müssen der **Login-Name und der Name Ihres Kindes** angegeben werden.

Essensausgabe

Ihr Kind erhält in der Schule einen Chip.

Ihr Kind muss für die Essensausgabe den Chip immer dabei haben.

Bei Verlust des Chips kann Ihr Kind im Sekretariat einen neuen beantragen. Es fallen 5, -- € Pfandgebühr an.

Bei Fragen können Sie uns gerne anrufen.

Mit freundlichen Grüßen
Ihre Kreisverwaltung Neuwied

Kreisverwaltung Neuwied * Postfach 21 61 * 56564 Neuwied

Ihre Ansprechpartnerin bei der Kreisverwaltung:

Frau Pfeiffer

Tel.: 02631/803-252 (Dienstag, Mittwochvormittag, Freitag)

christina.pfeiffer@kreis-neuwied.de

KREISVERWALTUNG NEUWIED

Abteilung Immobilien und Schulen



Antrag auf Ermäßigung des Elternanteils an den Kosten des Mittagessens in der Ganztagschule im Rahmen der Sozialfonds-Regelung

Schuljahr 2024/2025

Angaben über die Schülerin/den Schüler für die/den die Leistung beantragt wird
(für jedes Kind ist ein eigener Antrag zu stellen)

Name, Vorname

geb. am

besuchte Schule

Klasse

Angaben zu den Personensorgeberechtigten

Name, Vorname der Eltern/des Elternteils (bei Alleinerziehenden)

PLZ, Wohnort

Straße, Hausnummer

Telefon

weitere Haushaltsmitglieder

Name, Vorname

geb. am

Name, Vorname

geb. am

Name, Vorname

geb. am

Name, Vorname

geb. am

Einkommensgrenze

(entspricht den Einkommensgrenzen der Lernmittelfreiheit)

| | bei 2 Elternteilen* | bei 1 Elternteil |
|----------|---------------------|-------------------|
| 1 Kind | 26.500 € (brutto) | 22.750 € (brutto) |
| 2 Kinder | 30.250 € (brutto) | 26.500 € (brutto) |
| 3 Kinder | 34.000 € (brutto) | 30.250 € (brutto) |
| 4 Kinder | 37.750 € (brutto) | 34.000 € (brutto) |
| usw. | | |

* Einkommen des im gemeinsamen Haushalt lebenden Partners wird ebenfalls angerechnet.

Erklärung über das Einkommen

- Ich/wir beziehen kein Arbeitslosengeld II, Sozialhilfe, Wohngeld oder Kinderzuschlag

Diesem Antrag sind folgende Unterlagen beigelegt:

- Einkommenssteuerbescheid 2022
 Arbeitgeberbescheinigung über den im Jahr 2022 gezahlten Bruttolohn
 Rentenbescheid
 Sonstige Unterlagen _____

Ich versichere, dass meine Angaben richtig und vollständig sind. Änderungen, die sich auf die beantragte Leistung auswirken, werde ich sofort dem Schulträger mitteilen. Mir ist bekannt, dass die Gewährung von Leistungen im Rahmen der Sozialfonds-Regelung für das Mittagessen widerrufen werden kann, wenn ich falsche Angaben gemacht habe.

Datum

Unterschrift des Personensorgeberechtigten

Eingang:

Antrag auf Leistungen für Bildung und Teilhabe

Bitte den Antrag an die für Ihren Wohnort zuständige Behörde senden
(Stadt Neuwied = Stadtverwaltung Neuwied, Landkreis Neuwied = Kreisverwaltung Neuwied, Westerwaldkreis = Jobcenter Montabaur, Landkreis Altenkirchen = Kreisverwaltung Altenkirchen)

Füllen Sie diesen Antrag bitte vollständig aus. Zutreffende Felder sind anzukreuzen. Für jede/n Leistungsrechte/n ist ein eigener Antrag zu stellen. Bitte beachten Sie die ergänzenden Angaben zu den beantragten Leistungen (Ziffern IV bis VI), die beizufügenden Anlagen sowie die Unterschrift (Ziffer VII).

I. Antragsteller/in

(Name)

(Vorname)

(Straße)

(Postleitzahl / Ort)

(Telefonnummer)

(E-Mail)

II. Persönliche Angaben zur / zum Leistungsberechtigten (Kind, Jugendliche/r, junge/r Erwachsene/r)

(Name)

(Vorname)

(Geburtsdatum)

(Straße; soweit abweichend von I.)

(Postleitzahl / Ort; soweit abweichend von I.)

Die / Der Leistungsberechtigte besucht:

- eine allgemein-/berufsbildende Schule im Zeitraum vom _____ bis voraussichtlich _____
- eine Kindertageseinrichtung im Zeitraum vom _____ bis voraussichtlich _____
- eine Kindertagespflegestelle im Zeitraum vom _____ bis voraussichtlich _____

(Name der Schule / Einrichtung / Tagesmutter) (Anschrift der Schule / Kindertageseinrichtung / Tagesmutter)

Die / Der Leistungsberechtigte erhält folgende Leistung/en:

- Bürgergeld oder Sozialgeld nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)
- Grundsicherung oder Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)
- Asylbewerberleistungen nach § 2 des Asylbewerberleistungsgesetzes (AsylbLG)
- Wohngeld nach dem Wohngeldgesetz (WoGG)
- Kinderzuschlag nach dem Bundeskindergeldgesetz (BKGG)

Hinweis: Als Nachweis ist der aktuelle Leistungsbescheid einzureichen!

Der aktuelle Leistungsbescheid:

- ist diesem Antrag beigelegt wird nachgereicht liegt bereits vor

Bei Berufsschülerinnen / Berufsschülern ist eine aktuelle Schulbescheinigung beizufügen; Die Schulbescheinigung:

- ist diesem Antrag beigelegt wird nachgereicht liegt bereits vor

III. Beantragte Leistungen

- Gemeinschaftliche Mittagsverpflegung (Bitte machen Sie ergänzende Angaben unter IV)
- Ausflüge der Schule / der Kindertageseinrichtung (Bitte die Anlage „Ausflüge“ beifügen)
- Schülerbeförderung (Bitte machen Sie ergänzende Angaben unter V und VI)
- Schulbedarf (Bitte machen Sie ergänzende Angaben unter VI; Bei Leistungsberechtigten unter 7 Jahren oder über 15 Jahren ist außerdem eine aktuelle Schulbescheinigung beizufügen)
- Lernförderung (Bitte die Anlage „Lernförderung“ und eine Kopie des letzten Zeugnisses beifügen)
- Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben (Bitte die Anlage „Teilhabe“ beifügen)

IV. Gemeinschaftliche Mittagsverpflegung

Das gemeinschaftliche Mittagessen wird eingenommen:

- in der besuchten Schule / Kindertageseinrichtung / Tagespflegestelle
- im Hort: _____ (Name und Anschrift der Einrichtung)

Die / Der Leistungsberechtigte nimmt seit dem _____ an _____ Tagen / Woche am Mittagessen teil.

V. Schülerbeförderung

Es müssen vorrangig Zuschüsse bei der Schülerbeförderungsstelle der Kreisverwaltung Neuwied beantragt werden; Aufgrund dieses Antrages wurden Zuschüsse:

- bewilligt; Es entfällt jedoch ein Eigenanteil in Höhe von _____ Euro / Monat
- nicht bewilligt; _____ Ablehnungsgrund:

Entsprechende Nachweise (Bescheid der Schülerbeförderungsstelle, Rechnungen, Quittungen, etc.):

- sind diesem Antrag beigelegt
- werden nachgereicht

VI. Bankverbindung

(Kontonummer / IBAN)

(Bankleitzahl / BIC)

(Bank)

(Kontoinhaber)

VII. Unterschrift

Hinweis zum Datenschutz:

Die Daten unterliegen dem Sozialgeheimnis. Ihre Angaben werden aufgrund der §§ 60 bis 65 Erstes Buch Sozialgesetzbuch (SGB I) und der §§ 67a, b, c Zehntes Buch Sozialgesetzbuch für die Leistungen nach dem SGB II, SGB XII und dem Bundeskindergeldgesetz erhoben.

Schweigepflichtentbindungserklärung

Ich bin damit einverstanden, dass erforderliche Daten bei den jeweiligen Trägern / Leistungsanbietern eingeholt bzw. an die Träger / Leistungsanbieter übermittelt werden. Die Zustimmung wird freiwillig abgegeben. Ein Widerruf der Erklärung ist jederzeit möglich.

Die Richtigkeit der vorstehenden Angaben wird bestätigt. Mir ist bekannt, dass bei unrichtigen Angaben die Leistungen zurückgefordert werden können. Alle Änderungen werde ich unverzüglich mitteilen. Den Hinweis zum Datenschutz habe ich zur Kenntnis genommen.

(Ort, Datum)

(Unterschrift)